

# Höchster Schlossfest 2023



## Von Heechst am Maa enuff nach Kenichstaa!

200 Jahre „Kö“  
400 Jahre Fähre





## „Von Heechst am Maa enuff nach Kenichstaa“

... ist das diesjähriges Motto des **65. Höchster Schlossfestes**. Zwei Jubiläen begleiten das Fest in dieses Jahr: **200 Jahre Königsteiner Straße** und **400 Jahre Höchster Fähre**.

Aber auch bei uns bleibt die Zeit nicht stehen, und das Leben besteht ja bekanntlich aus Veränderungen. Das Höchster Schlossfest hat sich über die Jahrzehnte stets gewandelt. Manches ist weggefallen, viel Neues dafür hinzugekommen. Uns als Planer und allen weiteren Beteiligten wurden in den vergangenen Jahren immer wieder die Grenzen des Machbaren und Sinnvollen aufgezeigt.

So sind auch wir immer wieder aufs Neue gefordert, das Höchster Schlossfest wirtschaftlich und zukunftssicher zu planen und anzupassen.

Wichtig ist uns vor allem, die Attraktivität und Begeisterung für unser Fest zu erhalten, aber auch den Fortbestand zu sichern. Umso mehr gilt es, den Wandel positiv zu sehen und nicht in Überlieferterem zu erstarren: Tradition ist nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers.

So haben wir uns entschlossen, den Fokus des Festes mehr auf **Musik und Kultur** auszurichten und in diesem Jahr keine große Kerb zu veranstalten.

Die vielen Helferinnen und Helfer des Vereinsrings und die Höchster Vereine haben wieder **ein buntes und abwechslungsreiches Programm** zusammengestellt und laden Sie herzlich dazu ein. Gestartet wird im natürlichen Amphitheater des Brüningparks mit dem mittlerweile auch schon traditionellen **Hafenfest** für die Jüngeren und Junggebliebenen. Dies ist auch schon ein Teil des **„Fests der Vereine“**, welches das Altstadtfest ersetzt und am Samstag und Sonntag folgt.

Die Höchster Rose (offiziell die **German Rose**), unsere Teilnehmerin zum Rose-of-Tralee-Festival in Irland, wird zum Fest der Vereine auf der großen Bühne im Brüningpark gekürt. Und auch unser neuer **OB Mike Josef** muss sich als Festpräsident beweisen und an diesem Tag mit unserem **Schirmherren Dr. Joachim Kreysing** von der InfraserV das Höchster Schlossfest 2023 offiziell eröffnen.

Die Höchster Vereine und der Vereinsring Höchst heißen sie herzlich willkommen.

Mein Dank gilt auch den **Kronberger Rittern**, die uns seit Jahren die Treue halten und auch dieses Jahr wieder ihr Lager vor den historischen Burgmauern aufschlagen.

Am Samstagmorgen werden der Markt und die Markthalle wieder fest in der Hand der **„Estrellas“** aus den Niederlanden und der **„Absurdist Pipe Band“** aus Irland sein.

Mit **Open-Air-Kino**, einer **Udo-Jürgens-Show**, einem **Klassik-Abend** und einer **Afterwork-Schlagerparty** mit Stargast Olaf Henning gestalten wir das Abendprogramm unter der Woche.

Zum zweiten Wochenende werden im Abendprogramm **„ABBA Mania“** und **„Seven Hell“** den Park zum Kochen bringen.

Am Sonntag eröffnen wir mit dem **ökumenischen Gottesdienst**. Die **Bibergauer Musikanten** unterhalten Sie bis zum frühen Abend. Dieser bildet dann auch den **Abschluss des Festes**.

Lassen Sie sich überraschen, wie das Höchster Schlossfest in diesem Jahr enden wird.

Begleitet wird das Fest von einem kleinen **Kindervergnügungspark** und dem **Französischen Markt** am Mainufer. Im Alten Höchster Schloss ist zudem die **Ausstellung zum Jubiläum der Königsteiner Straße** über die gesamte Dauer des Festes zu sehen.

Besonders möchte ich mich bei den **vielen Sponsoren** und der **Stadt Frankfurt** für das Vertrauen und die Unterstützung bedanken. Ohne sie ist ein solches Volksfest, bei dem keinerlei Eintritt erhoben wird, nicht möglich. Stolz bin ich auch auf die **vielen jungen Helfer im Vereinsring**, die sich uns in den letzten Jahren angeschlossen haben, um gemeinsam das Höchster Schlossfest zu organisieren.

Uns allen wünsche ich ein friedliches, buntes, unterhaltsames Schlossfest 2023.

Claus Cromm

Vorsitzender des Vereinsrings Frankfurt/M.-Höchst e.V.

## „200 Jahre Königsteiner Chaussee“

Ausstellung im Alten Schloss Höchst  
– bis zum 6. 8. 2023 –

### Öffnungszeiten:

28. 6. 18 Uhr Eröffnung  
Mo–Do 18–21 Uhr  
Fr 16–21 Uhr  
Sa 14–21 Uhr  
So 11–18 Uhr  
am 9. 7. 11–20 Uhr

Führung  
am 6. 7.





Liebe Besucherinnen und Besucher des  
Höchster Schlossfestes,

nachdem ich schon im Jahr 2020 die große  
Ehre hatte, unser beliebtes Höchster  
Schlossfest zu eröffnen, freut es mich, dies  
in diesem Jahr als Ihr Oberbürgermeister zu  
wiederholen. Besonders freut es mich, dass  
ich dies als Dezernent für den Frankfurter  
Westen tun darf. Für mich ist es immer  
wieder ein Genuss zu sehen, wie sich die

Menschen für ihren Frankfurter Westen einsetzen. Das werde ich  
nach Kräften unterstützen.

Das **größte von Ehrenamtlichen organisierte Stadtteilfest**  
Frankfurts zieht **seit nunmehr 65 Jahren** die Menschen in seinen  
Bann.

Es ist wieder **ein vielfältiges Programm** entstanden, das nicht  
nur Musikbegeisterte verwöhnen wird, sondern auch durch das  
„Fest der Vereine“ einmal mehr das bemerkenswerte Potenzial  
und Engagement der Vereine zeigt, auf das die Höchster zurecht  
stolz sein können.

Ob ein Vergnügungspark für die Kleinsten oder musikalische und  
kulinarische Hochgenüsse – das Fest lädt alle Generationen zu  
schönen, gemeinsamen Stunden ein und wird Sie mit seinem  
besonderen Flair einfangen!

Auch Historisches kommt in diesem Jahr nicht zu kurz, ist doch  
das Motto dieses Jahr: **„Von Heechst am Maa enuff nach  
Kenichstaa“** vom 200-jährigen Jubiläum der Königsteiner Straße  
geprägt. Die parallel stattfindende Ausstellung in unserem Alten  
Schloss kann ich Ihnen hier besonders ans Herz legen.

Ein weiteres Jubiläum feiert die **Höchster Fähre**, die seit  
400 Jahren Höchst und Schwanheim miteinander verbindet  
und nach wie vor beliebt bei Groß und Klein ist.

Ich freue mich mit Ihnen auf fröhliche und abwechslungsreiche  
Festtage 2023 und danke allen Sponsoren und Vereinen, die  
dieses wunderbare Programm so tatkräftig unterstützen.

Herzlichst Ihr

Mike Josef  
Oberbürgermeister  
der Stadt Frankfurt am Main



Liebe Besucherinnen und Besucher des  
Höchster Schlossfestes,

wenn ich Ihnen an dieser Stelle versichere,  
dass ich mich in diesem Jahr ganz beson-  
ders auf das Höchster Schlossfest freue,  
dann hat das einen guten Grund: ich darf  
**erstmalig die Schirmherrschaft** für das  
schönste alle Frankfurter Stadtteilfeste  
übernehmen. Mein ehemaliger Geschäfts-  
führungs-Kollege Jürgen Vormann hatte

diese Funktion viele Jahre inne und war stets mit viel Begeisterung  
bei der Sache, wenn es um das Schlossfest ging. Ich führe die  
Tradition, wonach Geschäftsführer von Infracerv Höchst als  
Schirmherr fungieren, sehr gern fort und bin auch ein bisschen  
stolz auf dieses neue Ehrenamt.

Wir feiern in diesem Jahr **besondere Jubiläen**: 400 Jahre  
Höchster Fähre, 200 Jahre Königsteiner Straße – in beiden Fällen  
geht es um **Verbindungen zwischen Orten und Menschen**.  
Die Fähre ist ein Stück Kulturgut des Frankfurter Westens, deren  
lange Tradition auch die Bedeutung der Stadt Höchst symbolisiert.  
Und weil es auch schon immer die Menschen aus dem Taunus  
nach Höchst zog, ist die „Kö“ seit zwei Jahrhunderten weit mehr  
als eine gewöhnliche Straße.

Auch der Industriepark Höchst kann auf eine lange Geschichte  
zurückblicken. **Vor 160 Jahren begann die Erfolgsgeschichte  
der „Fabrik“**, die seit nunmehr 25 Jahren von Infracerv Höchst  
mitgeschrieben wird. Wir waren als Unternehmen 2022 Schloss-  
fest-Partner und haben mit Ihnen zusammen gefeiert. Ich kann  
Ihnen versichern: **Infracerv Höchst wird das Schlossfest  
weiterhin unterstützen**. Ich freue mich darauf, in den nächsten  
Jahren als Schirmherr Teil dieser tollen Veranstaltung sein zu  
dürfen. Mein herzliches Dankeschön gilt dem Organisationsteam  
des Vereinsrings sowie allen Unterstützern und Sponsoren.

Ich wünsche Ihnen und uns allen ein fröhliches, stimmungsvolles  
Schlossfest 2023.

Ihr

Dr. Joachim Kreysing  
Geschäftsführung  
Infracerv GmbH & Co. KG

# 65. Höchster Schloßfest

## 30. Juni bis 9. Juli 2023

### FREITAG, 30. Juni

– FESTGELÄNDE AM MAINUFER –

**17.00–22.00 Uhr** Mittelaltermarkt

– BRÜNINGPARK –

**17.00–24.00 Uhr Höchster Hafenfest 4.0:** Vor dem Fest der Vereine am 1. und 2. Juli feiern wir zum 4. Mal das Hafenfest im Brüningpark. Zur Einstimmung spielen die „Estrellas“ (Breda, NL) und die „Absurdist Pipe Band“ (IRL). Gegen 21 Uhr beginnt die DJ-Party mit Leo Smith und EA Project.

– SCHLOSSTERRASSE –

**ab 19.00 Uhr Livemusik** mit der Band „Pfund“, eine Veranstaltung von Holger Häusser & seinen Schlossgeistern

### SAMSTAG, 1. Juli

– EVANGELISCHE STADTKIRCHE –

**10.30–11.00 Uhr Orgelndacht zur Marktzeit** mit Lisbeth Amberger, anschließend Kirchkaffee

– FESTGELÄNDE AM MAINUFER –

**11.00–24.00 Uhr** Französischer Markt

**13.00–22.00 Uhr** Mittelaltermarkt

**13.00–24.00 Uhr** Kleiner Vergnügungspark für Kinder

**15.00–18.00 Uhr** Konzert mit den „Estrellas“ (Breda, NL) und der „Absurdist Pipe Band“ (IRL)

sanofi

– HÖCHSTER MARKT –

**11.00–13.00 Uhr Frühschoppen der Marktbesucher** mit den „Estrellas“ (Breda, NL) und der „Absurdist Pipe Band“ (IRL)

– IN GANZ HÖCHST –

**13.00–20.00 Uhr** 19. Höchster Designparcours

– BRÜNINGPARK –

**13.00–24.00 Uhr** Fest der Vereine (auch an einzelnen Orten in der Altstadt)

**14.00–15.00 Uhr** Blasorchester Höchst / Musikverein Unterliederbach

**15.30–17.00 Uhr** Wahl der deutschen Teilnehmerin zur Rose of Tralee

**17.00–18.30 Uhr** Konzert mit den „Estrellas“ (Breda, NL) und der „Absurdist Pipe Band“ (IRL)

sanofi

**18.30–19.15 Uhr** Offizielle Eröffnung des 65. Höchster Schloßfestes

**19.15–20.30 Uhr** DJ Volker

Sponsorenabend von Infraserb Höchst

**20.30–24.00 Uhr** The Gypsyps

Wer den Kult um die Band

„The Gypsyps“ kennt, weiß, was ihn

erwartet: Virtuose Musiker auf höchstem Niveau, die aktuelle Chart-Breaker, Souklassiker, aber auch funkelnde Oldies auf die Bühne bringen – die Mischung macht den Sound aus Frankfurt aus! Hier trifft „Happy“ (Pharell Williams) auf „Uptown Funk“ (Bruno Mars), „Rhythm is a Dancer“ (Snap) auf „Narcotic“ (Liquidó), und „Cake by the Ocean“ (DNCE) auf eine von Kulturpreisträgerin Ena Roth interpretierte Gänsehaut-Version von „Skyfall“ (Adele). Als absolutes Alleinstellungsmerkmal gilt auch das integrative multi-kulturelle Repertoire der Band mit Songs in mehreren Sprachen.



– JUSTINUSKIRCHE –

**16.00 Uhr** Kurzkonzert mit Martin Hertel (Orgel) im Rahmen des Höchster Orgelsommers

– SCHLOSSTERRASSE –

**ab 19.00 Uhr Livemusik**, eine Veranstaltung von Holger Häusser & seinen Schlossgeistern

### SONNTAG, 2. Juli

– FESTGELÄNDE AM MAINUFER –

**11.00–22.00 Uhr** Französischer Markt

**12.00–15.00 Uhr** Konzert mit den „Estrellas“ (Breda, NL) und der „Absurdist Pipe Band“ (IRL)

**13.00–22.00 Uhr** Mittelaltermarkt

**13.00–24.00 Uhr** Kleiner Vergnügungspark

sanofi

– SCHLOSSTERRASSE –

**11.00 Uhr** IKS Big Band mit Tanzboden für SWING- und Steptanz zusammen mit der Tanzschule Weber aus Höchst, eine Veranstaltung von Holger Häusser & seinen Schlossgeistern

– IN GANZ HÖCHST –

**13.00–19.00 Uhr** 19. Höchster Designparcours

– PORZELLANMUSEUM –

**15.00 Uhr** Sonntagsführung mit Laura Grossbach: Zwischen Exotik und Exotismus – Von Türkenmusikanten und Löwenkämpfern aus Höchster Porzellan. Eintritt zuzüglich 3 € Führungsgebühr

– JUSTINUSKIRCHE –

**16.00 Uhr** Kurzkonzert mit Bruce Wahab (Tabla) im Rahmen des Höchster Orgelsommers

QR-Code  
für den Höchster Stadtplan  
der Initiative Pro Höchst

PRO  HÖCHST



– BRÜNINGPARK –

**12.00 Uhr Fassbieranstich**

**12.00–17.00 Uhr Die Trenkwalder**

PRO  HÖCHST

Seit mehr als drei Jahrzehnten rocken Hubschi Trenkwalder, Peter Wille und Philipp Haniger die Bühnen im deutschsprachigen Europa, und ihr Weg führte sie bis in die USA und nach Asien.

**16.00 Uhr Pehuen e.V.: Chilenischer Folklore-Tanz**

**19.00–22.00 Uhr Paddy goes to Holyhead**

Die Band wurde 1988 von Paddy Schmidt als Irish-Folk-Band gegründet. Das Album „Ready for Paddy?“ schaffte 1994 den Sprung auf Platz 50 der deutschen CD-Charts (Media Control). Im Laufe der letzten Jahre kam es zu einer Rückbesinnung auf die musikalischen Stärken der Band: akustische Instrumentierung, Zusammenspiel von Geige und Mundharmonika und eine Ausrichtung im Folk-Style. Rock- und Pop-Elemente wurden weitgehend verdrängt, die Band erdete sich geradlinig.

**MONTAG, 3. Juli**

– FESTGELÄNDE AM MAINUFER –

**11.00–22.00 Uhr Französischer Markt**

**16.00–24.00 Uhr Kleiner Vergnügungspark**

– KULTURKELLER HÖCHST IM DALBERGER HAUS –

**18.00 Uhr Stormy Monday Open Stage / Open Air**

Einlass 17.00 Uhr, Eintritt frei

– BRÜNINGPARK –

**22.00–24.00 Uhr Open-Air-Kino:**

**Sportsfreund!**

Filmforum-höchst

Ein bewegungsintensives und unterhaltsames Kurzfilmprogramm über Sport, Sommer und Fitness in unterschiedlichen Lebenslagen. Start mit Einbruch der Dunkelheit, Eintritt frei

**DIENSTAG, 4. Juli**

– FESTGELÄNDE AM MAINUFER –

**11.00–22.00 Uhr Französischer Markt**

**16.00–24.00 Uhr Kleiner Vergnügungspark**

– BRÜNINGPARK –

**20.00–22.30 Uhr Udo Jürgens Cover Band / Sahne Mixx**

Erleben Sie die größten Hits des wohl besten deutschsprachigen Entertainers: Udo Jürgens, geboren 1934 als Udo Jürgen Bockelmann. Jetzt kommen die Brüder Udo und Jürgen Obermann: Udo am Klavier, Jürgen singt. Und das in einer großartigen Coverband mit Bläsersektion, Percussion und Backgroundsängerin. „Griechischer Wein“, „Aber bitte mit Sahne“, Ich war noch niemals in New York“ – Hits, die nun wirklich jeder kennt, ob jung

oder alt – großartig und live dargeboten. Schließt man die Augen, meint man, der große Udo sei doch noch mal leibhaftig zurückgekehrt.

**MITTWOCH, 5. Juli**

– FESTGELÄNDE AM MAINUFER –

**11.00–22.00 Uhr Französischer Markt**

**16.00–24.00 Uhr Kleiner Vergnügungspark**

– BRÜNINGPARK –

**20.00–22.00 Uhr Sinfonietta Hofheim**

Die Sinfonietta Hofheim ist ein ambitioniertes Amateur-Orchester, 1986 als reines Streichorchester gegründet und später um vollständige Holzbläserbesetzung ergänzt, seit 2020 eigenständiger gemeinnütziger Verein. Jährlich werden mindestens zwei Konzerte unter professioneller Anleitung erarbeitet, in denen große und kleine Werke aus allen Epochen der Musikgeschichte bis hin zur Moderne zur Aufführung gebracht werden. Ziel ist, die Musik zu verstehen, sich anzueignen, auszudrücken, darzustellen, zu erleben und erlebbar zu machen.

**DONNERSTAG, 6. Juli**

– FESTGELÄNDE AM MAINUFER –

**11.00–22.00 Uhr Französischer Markt**

**16.00–24.00 Uhr Kleiner Vergnügungspark**

– BRÜNINGPARK –

**19.00–24.00 Uhr Schlagerparty XXL** mit DJ Stephan Christen, bekannt aus der XXL Schlagerparty von Thommy Steiner aus dem Frankfurter Living

**22.00–22.45 Uhr Stargast Olaf Henning** – Olaf Henning wurde mit einem selbstkomponierten Hit über Nacht zum Star. Obwohl der Sänger bereits als Kind Klavierunterricht und eine klassische Gesangsausbildung bekam, schlug er nicht den künstlerischen Weg ein. Sein Durchbruch kam mit „Ich bin nicht dein Clown“. Weitere bekannte Lieder sind u. a.: „Maddalena“, „Cowboy und Indianer“, „Herzdame“ und „Blinder Passagier“.

**FREITAG, 7. Juli**

– FESTGELÄNDE AM MAINUFER –

**11.00–24.00 Uhr Französischer Markt**

**16.00–24.00 Uhr Kleiner Vergnügungspark**

– PORZELLANMUSEUM –

**15.00–16.30 Uhr „Alt-Höchst entdecken“** Rundgang durch die Höchster Altstadt mit Silke Wustmann. Start im PMF. 4 €, erm. 2 €

– BRÜNINGPARK –

**Sponsorenabend der  
Frankfurter Sparkasse 1822**

**18.30–21.00 Uhr Hot Stuff** – Dance  
Music of the 70's, 80's and more ...

**21.30–24.00 Uhr ABBA Explosion**

Sie setzen sich deutlich von den reinen Tribute-Bands ab. Wo andere mit Computer- und Bandeneinspielungen aufwarten, setzen die Musiker von ABBA Explosion auf einem filigranen, explosiven und mitreißenden Live-Sound. Die Stimmen der Lead-Sängerinnen Rebecca und Ullly überzeugen nicht nur durch perfektes Zusammenspiel und authentische Stimmaufteilung, sondern auch Power und verleihen dem typischen ABBA-Sound hier und da eine rockige Note. Die Band überrascht das Publikum immer wieder durch Einbindungen kurzer Zitate anderer Songs der Musikgeschichte in die ABBA-Songs.

– SCHLOSSTERRASSE –

**19.00 Uhr Die Quietschboys** aus Sossenheim, eine Veranstaltung von Holger Häusser & seinen Schlossgeistern



**SAMSTAG, 8. Juli**

– FESTGELÄNDE AM MAINUFER –

**11.00–24.00 Uhr Französischer Markt**

**13.00–24.00 Uhr Kleiner Vergnügungspark**

– BRÜNINGPARK –

**Rocknacht, gefördert durch Sponsoren**

**16.30–20.00 Uhr L.A. Band** **Volksbank Höchst a.M.**

**20.30–24.00 Uhr Seven Hell** Weigniederlassung der Frankfurter Volksbank eG

Wo „Seven Hell“ ist, ist vorne – und zwar wenn „Hessens beste Coverband“, benannt nach dem größten Wettbewerb für Coverbands in Deutschland, „Höchst rockt“ [www.seven-hell.de](http://www.seven-hell.de)

– SCHLOSSTERRASSE –

**ab 19.00 Uhr Livemusik** mit „Cherry Bomb“, eine Veranstaltung von Holger Häusser & seinen Schlossgeistern

– AUF DER FÄHRE –

**19.00, 20.00 und 21.00 Uhr: 3 x 45 Minuten Fähr-  
fahrt mit Stadtführerin Silke Wustmann**, Infos über:

0178/2880908 und [www.mainfaehrefrankfurt.de](http://www.mainfaehrefrankfurt.de)



**SONNTAG, 9. Juli**

– FESTGELÄNDE AM MAINUFER –

**11.00–22.00 Uhr Französischer Markt**

**13.00–22.00 Uhr Kleiner Vergnügungspark**

– SCHLOSSTERRASSE –

**ab 11.00 Uhr Jazz & Livemusik**, eine Veranstaltung von Holger Häusser & seinen Schlossgeistern

– BRÜNINGPARK –

**Unterstützt von der**

**Taunus Sparkasse Höchst:**



**11.00–12.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst**, begleitet von der Musikkapelle „Die Bibergauer“

**12.00–18.00 Uhr Die Bibergauer** – die leidenschaftliche und musikbegeisterte Truppe aus Unterfranken beherrscht Blasmusik genauso wie Schlager und aktuelle Hits.

**18.30–22.30 Uhr Mission Possible** – Finest Rock Cover Music Die fünf Musiker von „Mission Possible“ präsentieren in ihrer Show eine Auswahl feinsten Rock- und Popmusik aus den vergangenen vier Jahrzehnten. Special Guest: Indah Larasati

**22.30 Uhr Das 65. Höchster Schlossfest geht zu Ende.**

**Im Anschluss: Lichterkonzert bei Kerzenschein** in der Justinuskirche mit Manuel Bleuel (Orgel)

...und direkt nach dem Schlossfest:

**Mittwoch, 12. Juli**

– PORZELLANMUSEUM –

**19.00 Uhr: „Höchst in Schwarz-Weiß“** – Lichtbildervortrag in Kooperation mit dem Verein für Geschichte und Altertumskunde Frankfurt a.M.-Höchst e.V. – Eintritt frei.

**SONNTAG, 16. Juli**

– KULTURKELLER HÖCHST IM DALBERGER HAUS –

**16.00 Uhr Stormy Monday Open Air Summer Special**

Mit „Matchbox Bluesband“, „Archy's Blues Company“, „Unchained“ und „Paul Hilger & the Kingpins“

Einlass 15.30 Uhr, Eintritt frei

## Parkmöglichkeiten

Die Betreibergesellschaft des Industrieparks Höchst, **Infraserv Höchst**, stellt an den Hauptwochenenden Parkplätze auf ihrem Gelände am Tor Ost und an der Paulistraße zur Verfügung:

**Samstag, 1. Juli**, von 12 bis 24 Uhr

**Sonntag, 2. Juli**, von 10 bis 22 Uhr

**Freitag, 7. Juli**, von 17 bis 23 Uhr

**Samstag, 8. Juli**, von 17 bis 23 Uhr

**Sonntag, 9. Juli**, von 9 bis 23 Uhr



## „Ein Ring, sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden.“

Den epochalen Vierzeiler aus Tolkiens „Herr der Ringe“ kennen wohl die Meisten. Er ist auch so etwas wie ein Leitspruch der **ehrenamtlichen Helfer des Vereinsrings Höchst**. Glauben Sie nicht? Doch. Denn wer diesem Kreis den kleinen Finger reicht, wird hinübergezogen in eine Welt, in der vieles anders ist. Aber nicht alles.

Natürlich tut es weh, am frühen Morgen Zelte oder Absperrungen aufzubauen, wenn sich die Karnickel am Höchstler Mainufer noch den Schlaf aus den Augen reiben, und es ist auch nicht immer spaßig, noch zu später Stunde und im Eiltempo etwas abbauen zu müssen, weil der Platz schon für den nächsten Programmpunkt gebraucht wird oder das Material an anderer Stelle benötigt wird.

Aber, und das mag nicht jeder glauben, es macht Spaß. **Es macht Spaß**, das größte Frankfurter Stadtteilstadtteilfest auf die Beine zu stellen, das nicht von Hauptamtlichen organisiert wird wie die „Dippemess“ oder das Museumsuferfest, sondern von Ehrenamtlichen in ihrer Freizeit, mit Herzblut und auch manchem blauen Fleck. Schlaf bekommen die Helfer des Vereinsrings Höchst in den Schlossfestwochen selten, dafür Rückenschmerzen. **„Fest-ausschuss“** nennen sie sich stolz, die Frauen und Männer zwischen „ganz jung“ und „ganz alt“, aber Ausschuss, also reif fürs Alteisen, ist keiner von ihnen, denn es gibt für jeden etwas zu tun.

Manche sind seit Jahrzehnten dabei, andere haben erst kurz vor der Corona-Pandemie angefangen. Manche sind technik-affin und bauen Bühnen und Tanzböden auf und verkabeln die Welt, andere leben ihre Kreativität beim Blumenstecken oder an Tischdekorationen aus oder beim Kehren konzentrischer Halbkreise mit dem Reisigbesen. Wieder andere haben zwei linke Hände, können aber gut planen und organisieren, pflegen Kontakte zu Sponsoren oder tauchen ein in die bunte Welt der Schausteller auf dem Kerbplatz, wo ebenfalls viele Probleme zu lösen sind, bevor die Lichter angehen, das erste Karussell ruckt und das Fest beginnen kann.

Warum wir das alles erzählen? Weil wir festgestellt haben, dass Leute oft sehr erstaunt sind und sagen **„Ach, da kann man mitmachen?“**, wenn man sie fragt, ob das nicht auch etwas für sie sei. Mitglied in einem Verein muss man dafür nicht sein, nicht einmal Höchstler – wer helfen möchte, bekommt die Gelegenheit, sich zu bewähren (auch Offenbacher, es gibt Präzedenzfälle ...).

Was wir zu bieten haben? Kameradschaft, Kontakte und kriminell gute Laune, dazu Augenringe und den ein oder anderen schwarzen Fingernagel. Und **das zufriedene Gefühl, sich zu engagieren** – und nicht nur zu konsumieren.

Interesse? Sie erreichen Claus Cromm, den 1. Vorsitzenden des Vereinsrings Höchst, unter **claus@cromm-gmbh.de**

Wenn Sie aber sagen „Ach, das ist ja alles schön und gut, aber ich bin ein Dabbes und habe genug um die Ohren“, dann sollten Sie immerhin mit einer **Spende** zum Gelingen der nächsten Schlossfeste beitragen:

**Vereinsring Höchst**  
**Bankverbindung: Volksbank Höchst a/M e. G.**  
**IBAN: DE20 5019 0000 0000 3350 02**  
**BIC: FFBDEFF**



Wir danken unseren Sponsoren,  
die mit ihrer Unterstützung  
das Höchster Schlossfest möglich machen.



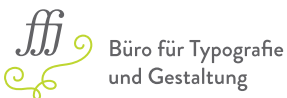
Element Ihres Erfolgs.







Vodafone Business Premium Store  
Königsteiner Str. 3c, 65929 Frankfurt





## Die Region ist Heimat



Foto: Malik Reuß



Stadt, Land, Fluss – unsere Region ist schön und vielseitig. Damit es so bleibt, engagieren wir uns für Vereine und Projekte in der Region. Als Arbeitgeber, als Nachbar, als Sponsor.

Fraport. Aktiv für die Region

# IN HÖCHST STIMMT DIE CHEMIE. AUF GUTE NACHBARSCHAFT.



Im Industriepark Höchst entstehen jeden Tag Produkte aus der Welt der Chemie und Pharma. 90 Unternehmen mit 22.000 Mitarbeitern investieren, bilden aus, stellen ein und sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Region. Als Betreiber des Industrieparks schlägt unser Herz für die Nachbarschaft, denn hier sind wir zuhause. Deshalb engagieren wir uns im Umfeld des Industrieparks Höchst und unterstützen zahlreiche soziale und kulturelle Projekte.

Besuchen Sie uns: [www.infraserv.com](http://www.infraserv.com)  
oder [www.ihr-nachbar.de](http://www.ihr-nachbar.de)

Infraserv Höchst ist  
Mitglied der Initiative

PR  HÖCHST

 **infraserv**  
höchst

Element Ihres Erfolgs.